

Fakultät Informatik/Mathematik



Dekan:

Prof. Dr.-Ing. Axel Toll

Tel.: 0351 462 2104

Fax: 0351 462 3671

Email: toll@informatik.htw-dresden.de

Beauftragter für Forschung:

Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann

Tel.: 0351 462 3322

Email: wiedem@informatik.htw-dresden.de



Forschungsschwerpunkte	
Echtzeitunterstützung für Digitale Signalprozessoren (DSP)	Prof. R. Baumgartl
Analyse der Echtzeiteigenschaften von Rechensystemen	Prof. R. Baumgartl
ERP-Software-Anwendungen	Prof. H. Beidatsch
Multimedia-Anwendungen	Prof. K. Bruns
Qualitätssicherung in der Softwaretechnologie	Prof. H. Fritzsche
Datenbanken und IT-Management	Prof. G. Gräfe
Schnittstellen von Datenbanksystemen zu betrieblichen DV-Anwendungen	Prof. G. Gräfe
Management Support Systeme	Prof. G. Gräfe
Datenmodellierung	Prof. G. Gräfe
Multilevel-Verfahren zur Lösung großdimensionierter Gleichungssysteme	Prof. M. Jung
Anwendung der Finite-Elemente-Methode zur Lösung von Problemen aus der Praxis (Multilevel-Verfahren, Parallelrechnereinsatz)	Prof. M. Jung
Zuverlässigkeitsuntersuchungen für stochastisch beanspruchte mechanische Systeme	Prof. C. Lange
Stochastische Prozesse und zufällige Felder (Niveauüberschreitungswahrscheinlichkeiten und Simulation; Zuverlässigkeitstheorie)	Prof. C. Lange
Interaktive Anwendungen und Lernspiele mit Autorenwerkzeugen, insbesondere eLearning (Konzeption, Entwicklung und Einsatz).	Prof. T. Merino
Evaluation interaktiver Anwendungen	Prof. T. Merino
Webanwendungen (ASP.NET mit DB-Anbindung, C# - Internetprogrammierung .NET für alle Protokolle)	Prof. W. Nestler
Softwareentwurf (OO-Analyse, OO-Design, Datenbankentwurf, ADO.NET), insbes. finanzmathematische Verfahren und Verfahren des Operations Research)	Prof. W. Nestler
Modellierung und Simulation (mit Durchführung statistischer Testverfahren mittels MATLAB Statistik TB u. individueller Software,	Prof. W. Nestler
Moderne Unterrichtstechnologien in der Mathematikgrundlagenausbildung	Prof. L. Paditz
Wahrscheinlichkeitstheorie und Mathematische Statistik	Prof. L. Paditz
Medienproduktion; Audio- und Videosysteme (insbes. Kompressionsverfahren)	Prof. J. Schönthier
Datenbanktechnologien für Unternehmen	Prof. A. Toll
Controlling	Prof. A. Toll
Data Mining	Prof. A. Toll
Business Intelligence Lösungen	Prof. A. Toll
Algorithmen auf Graphen, Diskrete Mathematik, Färbungskonzepte von Graphen	Prof. M. Voigt
Software-Ergonomie und Usability	Prof. M. Wacker
Funktionalanalytische Methoden und Diffusionsprozesse	Prof. M. Weber

Ausrüstung	
Intelligente Systeme zur automatisierten Analyse, Synthese und Visualisierung raumzeitlicher grafischer Strukturen im wissenschaftlich-technischen Bereich	Prof. W. Oertel
Motion Capture Anlage	Prof. M. Wacker
Interaktion und Navigation in interaktiven Umgebungen, realistische, interaktive Visualisierung. 3D Darstellung von Szenen und Interaktionskomponenten (Fahrzeuge, Baumaschinen). Entwicklung einer Visualisierungssoftware für virtuelle Simulatoren (z.B.	Prof. M. Wacker
Das Verhalten von dünnen flexiblen Materialien insbesondere von Textilien wird mit Hilfe von verschiedenen Stoffsimulatoren aus Eigenentwicklung untersucht und visualisiert	Prof. M. Wacker
Eigenbau von Multitouch-Geräten. Funktionierende Prototypen für Multitouch-Tische 80x60cm und 105x75cm. Siehe auch Projekt Gestenbasierte Interfaces	Prof. M. Wacker
Simulationssysteme Enterprise Dynamics , SLX Optimierungssystem ISSOP	Prof. T. Wiedemann
SOA-Tools von Oracle, IONA u.a. Herstellern TYPO3-Server und TYPO3-Extensions	Prof. T. Wiedemann

Drittmittelprojekte

Projektname:	ADVOCAT (Adaptive local navigation and vocal commanding of mobile robots)
Projektleiter:	Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Joachim Böhme
Projektlaufzeit:	1.1.2010 - 1.6.2010
Kooperationspartner:	Technische Universität Ilmenau, Fachgebiet Neuroinformatik und Kognitive Robotik, MetraLabs GmbH Ilmenau, voice Inter connect GmbH Dresden EU-IP Companion Able, Koordinator: Prof. Atta Badii, University of Reading, United Kingdom
Auftraggeber/Förd.:	BMBF-Programm IngenieurNachwuchs - Forschung an Fachhochschulen Fördersumme: 260 T€

Kurzfassung:

Für das Vorhaben werden drei Teilthemen als tragende Säulen der Projektidee definiert. Das Teilthema 1 widmet sich der lernfähigen lokalen Roboter-Navigation durch den Einsatz modernster Verfahren des maschinellen Lernens in Kombination mit Neuronalen Netzen. Gegenstand von Teilthema 2 ist die sprachbasierte, intuitive Kommandierung mobiler Service- und Assistenzsysteme. Die Ergebnisse beider Teilthemen sollen im Teilthema 3 auf einer für Realweltanwendungen geeigneten, mobilen Roboterplattform implementiert und anhand realer Einsatzszenarien evaluiert werden.



Vocal commanding of mobile robots

Projektname:	Interaktive Ausbildungsmodule
---------------------	--------------------------------------

Projektleiter:	Prof. Trautmann, Prof. Bruns
Projektlaufzeit:	1.1.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Entwicklung eines internetbasierten Ausbildungsmoduls für die Aus- und Weiterbildung von amtlich anerkannten Kfz-Sachverständigen und Prüferingenieuren

Projektname:	University Anywhere
---------------------	----------------------------

Projektleiter:	Prof. Dr. Teresa Merino
Projektlaufzeit:	31.07.2009 - 29.09.2010
Kooperationspartner:	HTWK Leipzig, BPS GmbH, HS Mittweida
Auftraggeber/Förd.:	SMWK

Kurzfassung:

Das Projekt University Anywhere (Online-Teilnahme an Hochschulveranstaltungen mit minimalem technischen und ohne zusätzlichem personellen Aufwand mit optionaler Aufzeichnungsmöglichkeit für eine Reihe von Zielgruppen) ist ein Verbundprojekt der HTWK Leipzig und der HTW Dresden. Die Leitung hat die HTWK (Prof. Hering). Das Projekt hat ein Gesamtbudget von rund 57.000 Euro. Das Projekt ist darauf gerichtet, die aus der zeitlichen und räumlichen Fixierung von Veranstaltungen im Hochschulalltag erwachsenden Teilnahmebeschränkungen, wie sie beispielsweise bei Krankheit, besonderen familiären Situationen oder Studienphasen außerhalb der Heimathochschule auftreten, teilweise oder vollständig aufzuheben. Grundlegende Zielstellung des Projektes ist, mit moderatem technischen und ohne zusätzlichen personellen Aufwand die synchrone Teilnahme mit Interaktionsmöglichkeit an ausgewählten Veranstaltungen und die asynchrone Bereitstellung von digitalen Veranstaltungsaufzeichnungen zu ermöglichen.

Projektname: AnOpeL Anwendungsorientierte Optimierung der Zentralen eLearning-Dienste

Projektleiter: Prof. Dr. Teresa Merino
 Projektlaufzeit: 01.01.2009 - 30.09.2011

Kurzfassung:

AnOpeL ist ein Verbundprojekt der Technischen Universität Dresden (Prof. Köhler), des Zentrums für eLearning der Hochschule Zittau-Görlitz (Prof. Kawalek) und der Bildungsportal Sachsen GmbH mit der HTWD. Die Leitung hat die HTWD (Prof. Merino). Das Projekt wird vom SMWK über drei Jahre mit rund 283.000 Euro finanziert (zzgl. Eigenmittel der Hochschulen). Das Projekt AnOpeL hat die qualitative und quantitative Erhöhung der E-Learning-Nutzung an den sächsischen Hochschulen durch Steigerung der Akzeptanz und Senkung technologischer Barrieren zum Ziel. Anhand analytischer Vorgehensweisen (DATECH) werden die Arbeitsabläufe und Arbeitsroutinen von Lehrenden untersucht. Zielstellung ist es, potenzielle Anknüpfungspunkte bzw. gegenwärtige Barrieren zwischen der täglichen Arbeit und dem Technologieeinsatz zu identifizieren. Zur Optimierung der zentralen E-Learning-Dienste werden einerseits flankierende Hilfe- und Beratungsangebote, die den Arbeitsalltag mit dem Technologie-Einsatz verknüpfen, bereitgestellt und andererseits die Funktionalitäten und Bedienelemente von E-Learning-Technologien an zentrale Anwendungsbereiche und Arbeitsabläufe angepasst. Schwerpunkt ist auch die Konzeption und Erstellung kollaborativer Support-Strukturen. Weitere Informationen auf www.htw-dresden.de

Projektname: SECO Saechsische E-Learning Kompetenz

Projektleiter: Prof. Dr. Teresa Merino
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

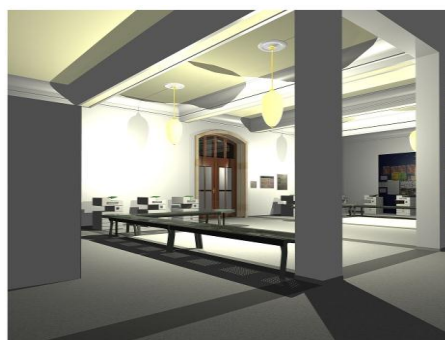
Das Kooperationsprojekt Saechsische E-Competence-Zertifikat (SECo) wird von neun saechsischen Hochschulen in drei Cluster organisiert (Dresden, Chemnitz, Leipzig) unter der Federfuehrung der Universitaet Leipzig durchgefuehrt. Es wird mit 2,2 Millionen Euro aus Mitteln des Europaeischen Sozialfonds gefoerdert und erarbeitet bis Ende 2011 ein umfassendes Weiterbildungsangebot zur Vermittlung von Medien-, Lehr-, Lern- und Fachkompetenzen im E-Learning-Bereich. Ziel ist es, mit diesen Kompetenzen die unternehmensinterne Aus- und Weiterbildung saechsischer Unternehmen effizienter und qualitativ anspruchsvoller gestalten zu koennen. Im Rahmen der Beteiligung des eCampus-Teams der HTWD am Verbundprojekt SECo werden bis Ende 2011 Lernmodule zu folgenden Themen entstehen: Screendesign, Drehbuch, E-Learning-Standards, Animationstechniken, Autorensysteme, Lehr- und Lernorganisation, Urheber- und Medienrecht.

Projektname: Virtuelles dreidimensionales Campus-Infrastrukturmodell (V3CIM)

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Oertel
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
 Auftraggeber/Förd.: SMWK

Kurzfassung:

Entwicklung einer integrativen Technologie für den Aufbau, den Betrieb, die Verwaltung und die Pflege eines interaktiven dreidimensionalen grafischen Modells der baulichen und technischen Infrastruktur einer Hochschule, die sich durch Vollständigkeit, Genauigkeit und Effizienz auszeichnet, ansprechende virtuelle Internetpräsentationen ermöglicht, hochschultypische informationelle Prozesse vereinfacht und verschiedene Facility-Management-Funktionen unterstützt. Die zu entwickelnde Technologie wird prototypisch am Beispiel der HTW Dresden umgesetzt. Die Flexibilität und Innovation der Verfahren sollen die Nachnutzbarkeit in beliebigen anderen Einrichtungen garantieren.



Teile des 3D-Modells der HTW Dresden

Projektname: AR Teleskop

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
 Projektlaufzeit: 12.1.2009 - 30.5.2011
 Kooperationspartner: Schlosserland Sachsen
 Auftraggeber/Förd.: Schlosserland Sachsen

Kurzfassung:

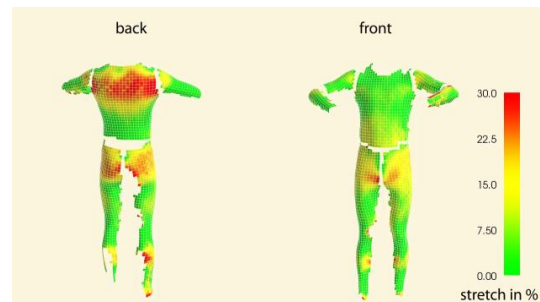
Traditionelle Fernrohre liefern einen vergrößerten Ausschnitt unserer Welt, ihnen fehlt aber die Möglichkeit zusätzliche Informationen einzublenden oder ggf. in der Zeit zu reisen. Mit dem AR-Teleskop wird solche eine Kombination möglich, erweitert um die Funktionalität kontinuierlich zoomen und optimierte Ansichten (z.B. Perfekter Tag) erkunden zu können.
www.gi-group.org

Projektname: Fit2deformation

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
 Projektlaufzeit: 1.6.2009 - 30.5.2011
 Kooperationspartner: Adidas AG, areodata, ITM - TU Dresden, CG Lab TU Braunschweig
 Auftraggeber/Förd.: BMBF

Kurzfassung:

Mit der deutschlandweit ersten markerlosen Motion-Capture-Anlage (von Organic Motion) kann die Bewegung von Personen im Computer direkt aufgenommen werden. Im Projekt F2D soll ein vollständiger, einsatzfähiger Prototyp für die Deformationsanalyse von deformierbaren Materialien (insbes. Textilien) umgesetzt werden. Hierzu wird in die Anlage eine Scanfunktionalität integriert, die einen virtuellen Zwilling der analysierten Person erstellt. So ist das System an der HTW die weltweit erste Anlage, die markerlose Bewegungserfassung in Echtzeit an die Erstellung einer Körperoberfläche koppelt.
www.htw-dresden.de/f2d/



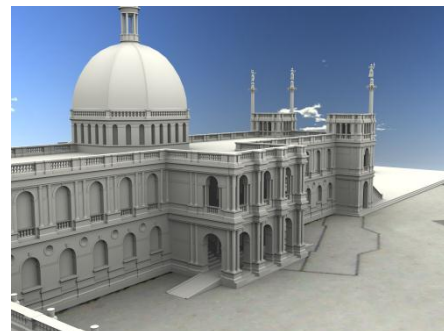
Markerlose Bewegungserfassung in Echtzeit

Projektname: Modellierung und Visualisierung von Bauphasen des Dresdner Zwingers

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
 Projektlaufzeit: 1.11.2006 - 1.7.2010
 Kooperationspartner: Schlosserland Sachsen
 Auftraggeber/Förd.: Schlosserland Sachsen

Kurzfassung:

Sowohl gebaute als auch nie verwirklichte Zeitschnitte des Dresdner Zwingers werden anhand von Zeichnungen, Stichen, Gemälden und Photos in Computermodelle umgesetzt und ermöglichen historische Einblicke in die Entwicklungs- und Baugeschichte des Zwingers. Seit 2006 beteiligten sich über fünfzehn Studenten an der Modellierung in 3ds Max und Blender.
www.htw-dresden.de/zwinger



Bauphasen des Dresdner Zwingers

Projektname: Output4business

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
 Projektlaufzeit: 1.10.2008 - 31.12.2010
 Kooperationspartner: TU Dresden
 Auftraggeber/Förd.: BMVBS

Kurzfassung:

Die Technische Universität Dresden und die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden sind wesentliche Triebfedern wissenschaftlicher Innovationen in Sachsen. Der Transfer dieser Innovationen in die industrielle Umsetzung ist aber noch verbesserungsfähig. Insbesondere das Gebiet der Entwicklung softwarebasierter Systeme, das im Nachgang der intensiven Entwicklung auf dem Hardwaresektor in Sachsen immer mehr an Bedeutung gewinnt, ist ein Gebiet mit einem großen Bedarf an Innovations- und Technologietransfer.

Aus diesem Grund soll im Projekt Output4business ein Innovationsforum für IT in Sachsen geschaffen werden, das Wissenschaftler, Unternehmer und Studenten zusammenbringt und somit die Basis erfolgreicher Transferprojekte bildet. Das Projekt richtet sich somit sowohl an die Professoren, Mitarbeiter und Studenten der Fakultät respektive des Fachbereiches (und mittelfristig auch den entsprechenden Fakultäten anderer sächsischer Hochschulen sowie weiterer sächsischer Forschungseinrichtungen) als auch an die sächsische Softwareindustrie, wie sie zu einem großen Teil bereits im Rahmen des Arbeitskreises "Software Saxony" des "Silicon Saxony e.V." organisiert ist.



Messeggespräche

Projektname: INPROVY (Integrative Produktentwicklung für Virtuelle Prototypen)

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 1.7.2010
 Kooperationspartner: Bosch Rexroth AG, CLAAS Industrietechnik GmbH, CNH Baumaschinen GmbH Berlin, Putzmeister Concrete Pumps GmbH, xPLM Solution GmbH, TU Dresden, Professur für Baumaschinen- und Fördertechnik
 Auftraggeber/Förd.: BMBF

Kurzfassung:

Gesamtziel des Vorhabens ist die Entwicklung von Methoden und Werkzeugen zur frühzeitigen gemeinsamen Funktionserprobung kompletter Maschinen und ihrer integrierten Zuliefer-Komponenten. Da diese Tests nicht an gebauten Maschinen erfolgen sollen, sondern mit virtuellen Prototypen, sind neue Entwicklungsmethoden, vor allem aber komplexere integrierte Modelle der Produkte und der Prozesse erforderlich. Nur auf diesem Wege können Simulationsverfahren nicht nur zur Überprüfung von Detail-Eigenschaften, sondern zur frühzeitigen Bewertung von Verhalten und Funktionalität des zu entwickelnden kompletten Endprodukts eingesetzt werden. Als Basis eines integrativen, komponentenorientierten Entwicklungsprozesses mit virtuellen Prototypen ist ein Referenzmodell und -system zu entwickeln. Homepage: <http://www.inprovdy.de>



Integrative Produktentwicklung für Virtuelle Prototypen

Projektname: SARTIA
Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker
Projektlaufzeit: 01.10.2009 - 31.12.2010
Kooperationspartner: TU Dresden
Auftraggeber/Förd.: TU Dresden

Kurzfassung:

Im Projekt SARTIA (Frameworkbasiertes Softwaresystem für den automatisierten Maschineneinsatz am Bau) soll der komplette Betonierprozess vom Ausbringen des Betons mittels Pfadplanung bis hin zur physikalischen Simulation des Betons visualisiert werden.
www.baumaschine.de/sartia/



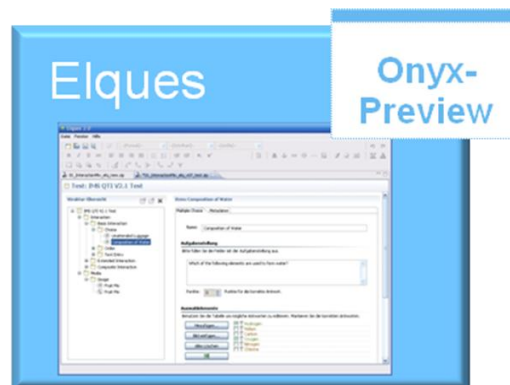
Virtuelle Betonspritze (Simulation)

Projektname: ETC-Effizienzsteigerung der Test- und Contententwicklung mit OPAL am Beispiel der Hochschuldidaktik

Projektleiter: Prof.Dr.-Ing. Thomas Wiedemann
Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 1.8.2010
Kooperationspartner: BPS GmbH
Auftraggeber/Förd.: SMWK / Bildungsportal Sachsen

Kurzfassung:

Im Rahmen des durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst geförderten Projektes „ETC- Effizienzsteigerung der Test- und Contententwicklung mit OPAL am Beispiel der Hochschuldidaktik“ werden unter anderem die Punkte Einsatzeffizienz (ROI - Return of Investment) und juristische Sicherheit von Online-Testaten mit den Werkzeugen Onyx und Elques untersucht. Weiterhin werden die Werkzeuge Experten- und Usability-Tests unterzogen und eine in OPAL integrierbare HTML-Variante von Onyx/Elques entwickelt. Durch die neue, optimierte Oberfläche wird ein effizienteres Arbeiten bei der Testerstellung möglich sein. Die Ladezeiten von Tests könnten von aktuell zwei bis vier Minuten auf 0,5 Sekunden (!!!) verringert werden. Das bedeutet eine erhebliche Steigerung der Effizienz bei der Test- und Contententwicklung und der Testat-Durchführung.



Die Testatsoftware

Weitere Projekte

Projektname: ASAM ODS-konforme Speicherung von Indizierdaten
Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Arnold Beck
Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
Auftraggeber/Förd.: Die Bearbeitung erfolgt in studentischen Arbeitsgruppen im Rahmen eines Projektseminars sowie durch Diplomarbeiten
Deskriptoren: Indiziersystem, ASAM, CEA

Kurzfassung:

Bereits seit Jahrzehnten wird im Bereich Fahrzeugtechnik an der HTW Dresden an Indiziersystemen gearbeitet. Seit Mitte der 90-er Jahre besteht eine Zusammenarbeit zwischen dem IF I/M und dem FB/M auf diesem Gebiet. Eine Vielzahl studentischer Projekte, studentische Praktika und Diplomarbeiten wurden betreut. Seit Ende der 90-er Jahre besteht von Seiten der Automobilindustrie das Bestehen, Anwendungen zur Mess- und Steuerungstechnik zu standardisieren. Diese Standards sind im ASAM-Standard zusammengefasst. Zur Zeit erfolgen Arbeiten im Rahmen des Teilstandards ODS: Es wurde ein generisches Modell zur Modellierung von Prüfstand, Prüfling und Messung erarbeitet. Die Implementierung soll auf der Basis des ODS-Servers Athos beruhen, der um einen PostgreSQL-Treiber erweitert wird.

Projektname: Prozess- und IT-Integration mit SOA-Strategien

Projektleiter: Prof. Dr. sc. oec. Horst Beidatsch
Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner: Itaricon GmbH Dresden
Auftraggeber/Förd.: Itaricon GmbH Dresden

Kurzfassung:

Ausgehend von Business Process Management werden EAI/SOA-Strategien zur Integration betrieblicher IT-Anwendungen untersucht

Projektname: Entwicklung eines A2B- Webportals für Wirtschaft und Wissenschaft in Mittelsachsen

Projektleiter: Prof. Dr. sc. oec. Horst Beidatsch
Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner: GiZEF Freiberg
Auftraggeber/Förd.: Landratsamt Mittelsachsen

Kurzfassung:

Nach Vorabstimmung mit dem Auftraggeber, unter Berücksichtigung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien und nach Beratung mit Experten zielt die Geschäftsstelle des InnoRegio Freiberg e.V. zur Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen, auf den Aufbau eines internetgestützten A2B FuE-Webportals für Wirtschaft und Wissenschaft nach dem Vorbild von XING, Facebook oder MySpace. Das Webportal soll insbesondere für die Erfassung von FuE-Potenzialen in den exponierten Technologiefeldern des Landkreises Mittelsachsen (Fertigungstechnologien, Informations- und Kommunikationstechnologien, Mess- und Sensortechnik, Geotechnik und Bergbau, neue Materialien und Werkstoffe, Energietechnologien, Aufbereitung und Recycling) ausgestaltet werden.

Projektname: Fotoarchiv der HTW Dresden

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Kai Bruns
Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner: Dezernat Technik
Auftraggeber/Förd.: Dezernat Technik

Kurzfassung:

Um das Hochschulleben auf den Internetseiten der Hochschule noch anschaulicher darstellen zu können, wurde das datenbankbasiertes Fotoarchiv der HTW in Teilen online verfügbar gemacht. Über einen einfachen Workflow können nun Bilder von aktuellen Veranstaltung schnell publiziert werden.

<http://rgal2.rz.htw-dresden.de/gallery2/main.php>

Aktuell erfolgt eine Umstellung auf das neue Seitenlayout der Hochschule.

Projektname: Erarbeitung einer neuen Online-Präsenz für die HTW Dresden

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Kai Bruns

Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Kooperationspartner: Hochschulleitung

Kurzfassung:

In einer Arbeitsgruppe der Hochschule erfolgte unter Mitwirkung zweier externer Firmen die Erarbeitung/Implementierung einer neuen moderneren Online-Präsenz der Hochschule unter Nutzung eines Kontent-Management-Systems.

Projektname: Videobasierte Zeitmessung

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. K. Bruns

Projektlaufzeit: 01.01.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Um konstruktive Arbeitsabläufe in der Produktion zu optimieren, werden Videoaufnahmen angefertigt und in einem hierfür entwickelten Programm mit Zeitmarken versehen, die dann über entsprechende Excel-Tabellen mit Optimierungsrechnungen ausgewertet werden.

Projektname: Gestenbasierte Interfaces

Projektleiter: Prof. Dr. Markus Wacker

Projektlaufzeit: 1.2.2009 - 31.12.2010

Kooperationspartner: Fakultät Gestaltung, STG Produktgestaltung der HTW

Auftraggeber/Förd.: SMWK

Kurzfassung:

Ziel des Forschungsprojektes ist die Konzeption und Realisierung einer visuellen Entwicklungsumgebung insbesondere für Multitouch-Anwendungen. Um in den Bereichen visuelles Entwerfen und visueller Programmierung intuitiv mit der Entwicklungsumgebung zu interagieren, sollen spezielle Gesten und Interaktionsformen erarbeitet werden.

Ein weiterer Ansatz ist die Erarbeitung von Anforderungen und Lösungen für den Einsatz einer Multitouch basierten Lösung in Museen. Dabei wird den Besuchern die Möglichkeit geboten, sich im Überblick und vertiefend über verschiedene Exponate zu informieren.

Zudem wird an neuartigen Navigations- und Interaktionsmöglichkeiten innerhalb einer CAVE-Umgebung geforscht. Sie sollen einen intuitiveren Umgang mit virtuellen 3D-Szenen ermöglichen. www.gi-group.org

Projektname: Virtuelle Bibliothek

Projektleiter: Prof. Dr. Teresa Merino

Projektlaufzeit: 01.01.2008 - 31.1.2010

Auftraggeber/Förd.: SMWK, Bibliothek der HTWD

Kurzfassung:

Seit dem 15.12.2008 ist über die Webseiten der Bibliothek der HTW Dresden ein virtueller Bibliotheksrundgang erreichbar. Dieses Projekt entstand in Zusammenarbeit von eCampus und Bibliothek. Machen Sie sich selbst ein Bild, besuchen Sie die virtuelle Bibliothek unter: [/www.htw-dresden.de/bib/htwdd/virtbib/index.html](http://www.htw-dresden.de/bib/htwdd/virtbib/index.html)



Virtuelle Bibliothek

Projektname: Verschleißforschung bei der Deutschen Bahn

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. W.Nestler

Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Auftraggeber/Förd.: DB Railion Mainz

Kurzfassung:

Das Projekt ermittelt den Ursachen und Einflußkriterien für den Verschleiß und Ausfall von Schienenfahrzeugen.

Projektname: Langfristige Zusammenarbeit mit Texas Instruments, USA, Evaluation und Verbesserungsvorschläge für CAS-Taschenrechner

Projektleiter: Prof. Dr.rer.nat.habil. Ludwig Paditz als Referent
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
 Kooperationspartner: Texas Instruments, USA, European Customer Service Center - Educational ; Productivity Solutions

Kurzfassung:

Seit 1999 existiert eine enge Zusammenarbeit mit Texas Instruments, speziell für den Test und Verbesserungsvorschläge für CAS-Taschenrechner, z.B. voyage200, TI-89Titanium oder TI-Nspire. Die Kontakte gehen bis hin zum Entwickler-Team in Dallas/Texas (USA). Regelmäßig werden fachliche Anfragen von TI-Nutzern beantwortet, die von Kim Hendrickx (Texas Instruments, European Customer Service Center Educational ; Productivity Solutions) gestellt werden.

Projektname: Langfristige Zusammenarbeit mit CASIO, Japan, Evaluation und Verbesserungsvorschläge für CAS-Taschenrechner,

Projektleiter: Prof. Dr.rer.nat.habil. Ludwig Paditz als Referent
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010
 Kooperationspartner: CASIO Computer Co., Ltd, (Japan), CASIO Europe GmbH Norderstedt (Germany), Educational ; Productivity Solutions

Kurzfassung:

Seit 1998 existiert eine enge Zusammenarbeit mit CASIO, speziell für den Test und Verbesserungsvorschläge für CAS-Taschenrechner, z.B. ClassPad330. Die Kontakte gehen bis hin zum Entwickler-Team in Tokyo (Japan). Regelmäßig werden fachliche Probleme mit H. Fukaya (CASIO Education Technology MRD Center) erörtert, die sich aus der Nutzung der CAS-Calculator im Unterrichtsprozeß ergeben.
 2007: Test der Version 3.01 mit Vorschlägen für das Update des Betriebssystems des ClassPad330 auf Version 3.02 bzw. 3.03, die im Sommer 2007 bzw. 2008 veröffentlicht wurden.
 2009: Test der aktuellen Version 3.04.4000
 Spezielle Links: http://classpad.net/product/Classpad300/cp_manager_03.html
https://edu.casio.com/dl_agreement/

Projektname: Einsatz von grafikfähigen Symboltaschenrechnern neuester Generation

Projektleiter: Prof. Dr.rer.nat.habil. L. Paditz
 Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Im Grundkurs Mathematik am FB E-Technik werden zur Unterstützung der Lehre moderne grafikfähige Symboltaschenrechner eingesetzt. Das Projekt beschäftigt sich dabei mit der Vorbereitung dieses Einsatzes insbesondere durch Erstellung von Beispielanwendungen in der Datensimulation und Datenauswertung sowie auf dem Gebiet der Differenzialgleichungen. Mitwirkung an einem Schulbuchprojekt für berufliche Gymnasien in Sachsen:
 Paditz, L. (Mitauteur, 2006, 2009):
 Mathematik - Berufliche Gymnasien Sachsen, Jahrgangsstufe 12, Nichttechnische Fachrichtungen
 Bildungsvlag EINS Troisdorf 2006 (1.Aufl.), 376 S., ISBN: 978-3-427-21523-3
 Mathematik - Berufliche Gymnasien Sachsen, Jahrgangsstufe 12, Nichttechnische Fachrichtungen, Lösungen
 Bildungsvlag EINS Troisdorf 2009 (1.Aufl.), 243 S., ISBN: 978-3-427-21524-0

Projektname: Systemübergreifende Qualitätssicherung in der Radiotherapie, Teilprojekt: IT-Entwicklung und Implementierung des QA-Systems

Projektleiter: Toll, Axel
 Projektlaufzeit: 01.03.2010 - 29.02.2012

Kurzfassung:

Gegenstand des Teilprojektes des ZAFT in Kooperation mit der HTW ist die Entwicklung eines dynamischen Datenmodells, welches unterschiedlichste Datenformate unterstützt und für neue Systemkomponenten zu einem beliebigen Zeitpunkt erweiterbar ist. Das Modell wird mittels eines geeigneten Datenbankbetriebssystems implementiert und dient als Persistenzschicht der konsolidierten therapierelevante Qualitätsauswertung. Für die Clientanbindung werden .net-basierte Schnittstellenkomponenten entwickelt, die eine flexible Datenauswertung und -anpassung ermöglichen.

Projektname:	Visualisierung und Simulation in Virtual Reality Systemen
Projektleiter:	Prof. Dr. rer. nat. Markus Wacker
Projektlaufzeit:	1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner:	Lehrstuhl Computergraphik und Visualisierung und Zentrum Virtueller Maschinenbau TU Dresden

Kurzfassung:

Entwicklung einer Visualisierungssoftware für virtuelle Simulatoren (z.B. Fahrzeuge) und Virtual Reality Systemen und dazugehöriger Visualisierungskomponenten für dreidimensionale Szenen auf verteilten Systemen: Besonders ist hier an die Visualisierung von komplexen dynamischen Szenen in VR-Umgebungen mittels Multiprojektion wie z.B. in einem Dome, einer Cave oder einem interaktiven Simulator gedacht. Ziel ist ein allgemein einsetzbares Format zum Austausch von 3D-Daten für die Echtzeitvisualisierung.

Projektname:	Modellierung und Simulation von deformierbaren Objekten
Projektleiter:	Prof. Dr. Markus Wacker
Projektlaufzeit:	1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner:	WSI/GRIS Universität Tübingen, ZIB Berlin

Kurzfassung:

Ein großes Ziel bei der Modellierung von deformierbaren Objekten ist eine exakte Abbildungen der Materialparameter und somit eine physikalisch korrekte Simulation. Auf dem Bereich der Materialwissenschaften ist hier schon sehr viel Forschungsarbeit geleistet worden, die aber größtenteils noch nicht den Einzug in die Computergraphik gefunden hat. Die Formulierung von geeigneten Materialgesetzen, die die dynamischen und visko-elastischen Eigenschaften widerspiegeln, und die Entwicklung von geeigneten numerischen Integrationsverfahren zur robusten Lösung der damit verbundenen Differentialgleichungen bilden derzeit ein Hauptforschungsgebiet im Bereich der deformierbaren Materialien. Vielversprechende Ansätze bilden hier spezielle Finite-Elemente- Methoden, die mit Mehrgitteransätzen oder adaptiven Methoden verknüpft werden. Zudem soll ein Evaluationsystem für die Simulation von Stoffparametern mit der neuen markerlosen MotionCapture Anlage der HTW Dresden aufgebaut werden.

Projektname:	Modellierung und Visualisierung von Stadtarchitektur
Projektleiter:	Prof. Dr. rer. nat. Markus Wacker
Projektlaufzeit:	1.1.2010 - 31.12.2010
Kooperationspartner:	Gärten- und Schlösserverwaltung Dresden

Kurzfassung:

In den verschiedensten Bereichen unserer technisierten Welt ist derzeit ein wachendes Interesse an hochwertigen dreidimensionalen Szenen zu beobachten. Dabei spielt die Darstellung von Gebäudestrukturen oftmals eine zentrale Rolle. So werden zukünftig sämtliche Stadtmodelle wohl ebenso komplett in 3D verfügbar sein, wie Architekturentwürfe oder Gebäudebestandsaufnahmen. All diese Entwicklungen sollen helfen, sehr große und sonst nur sehr schwer erfassbare Datensätze besser verständlich zu machen. Neben diesen Einsatz-gebieten benötigt aber auch die Film- und Spieleindustrie eine große Bandbreite an hochwertigen 3D-Modellen, um die zu erzeugenden virtuellen Welten möglichst authentisch wirken zu lassen. Aufgrund der verschiedenen Anforderungen und Einsatzgebiete an solche 3DModelle existiert eine Vielzahl von Ansätzen, um derartige Modelle zu erstellen und zu visualisieren. An Hand dieser Techniken werden dann Gebäude-demodelle zur Vermessung, Visualisierung und für museale Zwecke erstellt. Ein besonderer Schwerpunkt ist dabei die historische Visualisierung von Gebäuden. Ausgehend vom aufgenommenen und modellierten Datenmaterial soll das Gebäude in historischen Zuständen gezeigt werden, um einen Eindruck von der ehemaligen Wirkung zu erhalten und Studien zu Baugeschichte und Funktion zu ermöglichen.

Projektname: SIMSOLUTION - Simulationssystem mit modularem Aufbau und Open-Source-Komponenten

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann

Projektlaufzeit: 01.01.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Im Bereich der diskreten Modellierung und Simulation sind leider noch keine Standards oder Referenzsysteme verfügbar. Das Projekt versucht in Zusammenarbeit mit Kollegen aus Deutschland und anderen europäischen Ländern den Aufbau eines offenen und sehr universell einsetzbaren Simulationssystems. Dabei wird nach Möglichkeit auf die Verwendung freier oder kostenloser Software orientiert.

Projektname: HTW-Chipkartensystem mit Autorensystem und Terminalsoftware

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann

Projektlaufzeit: 01.01.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Bereits im Jahr 2003 wurde ein eigenes Chipkartensystem für die HTW Dresden entwickelt. Besondere Eigenschaften sind ein streng modularer Aufbau, eine flexible und kostengünstige Anpassung an neue Anforderungen und die Verwaltung aller erfolgskritischen Daten (Zugangskeys etc.) im eigenen Haus. Der aktuelle Chipkartenstudentenausweis wird einmalig angefertigt und dann vollautomatisch in jedem Semester für die Bereiche Zugangskontrolle, Monatskarte und Mensa-Geldbörse aktualisiert, ohne daß weitere Kosten anfallen.

Projektname: Weiterentwicklung des HitCARD-Chipkartensystems in der Musikhochschule Dresden

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann

Projektlaufzeit: 01.01.2005 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Das an der HTW Dresden entwickelte, offene Chipkartensystem für Studenten wird in analoger Weise auch an der Musikhochschule eingeführt. Neue, zukünftige Anwendungen werden neben der Verwaltung und Rückmeldung der Studenten auch die Ausgabe von Instrumenten und Schlüsselverwaltung zu den Probenräumen sein.

Projektname: Effiziente Auswertung von operativen Daten der Apothekerkammer

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann

Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Auftraggeber/Förd.: Apothekerkammer Berlin

Kurzfassung:

Für die politische Strategiebildung wurde in der Apothekerkammer Berlin eine effiziente Auswertung der operativen Finanzdaten der 1000 Berliner Apotheken benötigt. Das System kann auch für ähnliche Aufgabenstellung flexibel angepasst werden.

Projektname: Arbeitsgruppe "Universalroboter"

Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Wiedemann

Projektlaufzeit: 1.1.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Das Projekt beschäftigt sich mit einem aus austauschbaren Schichten aufgebauten Universalroboter. Im Gegensatz zu bisherigen, meist sehr starr aufgebauten Kleinrobotern ist diese Konstruktion beliebig erweiterbar und kann im Betrieb durch neue Module ergänzt werden. Basis des Systems ist ein Mini-Linux-Rechner in Scheckkartengröße mit einem neu entwickelten FORTH-ähnlichen Steuerungssystem, welches über WLAN im Betrieb des Roboters geändert und kontrolliert werden kann.

Projektname: **Datenbank-Internetanbindung**
Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann
Projektlaufzeit: 1.1.2004 - 31.12.2010
Auftraggeber/Förd.: Zentralverband Sanitär-Heizung-Klima, San-Augustin (bei Bonn)

Kurzfassung:

Die bereits in früheren Drittmittelprojekten realisierten Web-Auftritte der Fachverbände Sanitär-Heizung-Klima aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein werden im Rahmen des Projektes mit dem zentralen Webangebot des Zentralverbandes in Bonn verbunden.

Technisch beruht die Kopplung auf einem mehrstufigen Abgleich von Stamm- und Zugangsdaten von ca. 10.000 Handwerkern aus den oben aufgezählten Bundesländern durch ein automatisch arbeitendes FTP-Datenverwaltungsprogramm.

Projektname: **Bauen 2.0**
Projektleiter: Prof. Dr.-Ing. Thomas Wiedemann
Projektlaufzeit: 01.01.2010 - 31.12.2010

Kurzfassung:

Ein 2007 angemeldetes Patent zum innovativen Bauen von beliebig geformten größeren Gegenständen bis hin zu Gebäuden wird laufend in die Praxis umgesetzt. Aufgrund von fehlender Förderung sind weitere Kooperationspartner und Investoren herzlich willkommen.

Publikationen

Kelber, K.; Wabnik, N.; Hernández Franco, C.

Music Score Recognition System for a Robot Controlling a Theremin. Proc. 18th Int. Workshop on Nonlinear Dynamics of Electronic Systems Dresden

Jung, M.:

Differentialrechnung für Funktionen mehrerer reeller Veränderlicher. Internes Manuskript für den Studiengang Vermessungswesen (Fernstudium), Fak. Geoinformation, HTW, 2010, 68 Seiten

Jung, M.:

Analytische Geometrie, Teil I: Analytische Geometrie in der Ebene (75 Seiten), Teil II: Analytische Geometrie im Raum (66 Seiten). Internes Manuskript für den Studiengang Vermessungswesen (Fernstudium), Fak. Geoinformation, HTW, 2010

Jung, M.:

Funktionen, Teil I: Reelle Funktionen einer reellen Veränderlichen (58 Seiten), Teil II: Grenzwerte und Stetigkeit von Funktionen (37 Seiten). Internes Manuskript für den Studiengang Vermessungswesen (Fernstudium), Fak. Geoinformation, HTW, 2010

Jung, M.:

Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, Teil I: Wahrscheinlichkeitsrechnung (64 Seiten), Teil II: Mathematische Statistik (82 Seiten). Internes Manuskript für den Studiengang Vermessungswesen (Fernstudium), Fak. Geoinformation, HTW, 2010

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Nordrhein-Westfalen, Jahrgangsstufe 12, Loesungen
Bildungsverlag EINS Troisdorf 2011 (1.Aufl.), 196 S., ISBN: 978-3-427-21204-1 naehere
Informationen:

<http://buchhandel.bvdep.com/titelsuche.asp?caller=DNB&func=DirectIsbnSearch&isbn=978-3-427-21204-1>

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Rheinland-Pfalz, Jahrgangsstufe 13, Loesungen
Bildungsverlag EINS Troisdorf 2011 (1.Aufl.), 196 S., ISBN: 978-3-427-11531-1 naehere Informationen: <http://d-nb.info/999243683>

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Nordrhein-Westfalen, Jahrgangsstufe 12
Bildungsverlag EINS Troisdorf 2010 (1.Aufl.), 319 S., ISBN: 978-3-427-21203-4 naehere Informationen:
<http://buchhandel.bvdep.com/titelsuche.asp?caller=DNB&func=DirectIsbnSearch&isbn=978-3-427-21203-4>

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Rheinland-Pfalz, Jahrgangsstufe 13
Bildungsverlag EINS Troisdorf 2010 (1.Aufl.), 268 S., ISBN: 978-3-427-11530-4 naehere Informationen: <http://d-nb.info/999243675>

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Sachsen, Jahrgangsstufe 13, Technische Fachrichtungen,
Loesungen Bildungsverlag EINS Troisdorf 2010 (1.Aufl.), 336 S., ISBN: 978-3-427-21546-2 naehere
Informationen:
<http://buchhandel.bvdep.com/titelsuche.asp?caller=DNB&func=DirectIsbnSearch&isbn=978-3-427-21546-2>

Paditz, L.:

Mathematik - Berufliche Gymnasien Hessen, Jahrgangsstufe 13, Loesungen
Bildungsverlag EINS Troisdorf 2010 (1.Aufl.), 155 S., ISBN: 978-3-427-11515-1 naehere Informationen: <http://pollux.bsz-bw.de/DB=2.1/PPNSET?PPN=33138762X>

Schoenthier, J.:

Handreichung "Algorithmen" Übersichtskarte (A4, 2-seitig) zur Algorithmiervorbereitung (Grundelemente von Algorithmen, Darstellung durch Struktogramme und Programmablaufpläne) an der HTW Dresden

Schoenthier, J.:

C++-Referenz Übersicht (A4, 8-seitig) über die Programmiersprache C++ zur Verwendung in der Programmierausbildung an der HTW Dresden

Schoenthier, J.:

C-Referenzkarte Referenzkarte (A4, 2-seitig) für die Programmiersprache C zur Verwendung für die Programmierausbildung an der HTW Dresden

Schoenthier, J.:

C-Referenz Übersicht (A4, 6-seitig;) über die Programmiersprache C (inkl. C99 und C0x) zur Verwendung für die Programmierausbildung an der HTW Dresden

Dietrich Kammer, Mandy Keck, Georg Freitag, Markus Wacker

Taxonomy and Overview of Multi-touch Frameworks: Architecture, Scope and Features EICS 2010 workshop on Engineering Patterns for Multi-Touch Interfaces, 19-30.6.2010, Berlin.

Wacker, M.:

Making people move - walking techniques in a CAVE Pilsen, 01-04.02.2010 Proceedings of WSCG 2010

Wiedemann, T.

SPEEDUP 512 ? – USING GRAPHIC PROCESSORS FOR SIMULATION Proceedings of the EUROSIM Conference, Prag, Sept. 2010

Fachvorträge

Beidatsch, H.:

Übergang der Anwendungs- zur Prozessintegration mit SOA Wismar, 04.06.2010 Vortrag zu den 7. Wismarer Wirtschaftsinformatik-Tagen der FH Wismar

Prof. Dr. Teresa Merino, Dipl.-Inf (FH) R. Dominik

Anwendungszentrierte Optimierung der Zentralen E-Learning-Dienste TU Dresden, 04.11.2010

Prof. Dr. Teresa Merino, Dipl.-Inf (FH) R. Dominik, Dipl.-Inf. (FH) S. Stoerr

Anwendungsorientierte Optimierung der Zentralen E-Learning-Dienste Zittau, 15.09.2010

Oertel, W.:

Education and Research at Faculty of Information Technology / Mathematics of HTW Dresden 05.10.2010 CVUT Prag

Paditz, L.:

Rechenoperationen zur Mengenlehre im ClassPad Coswig, 14.01.2011

Paditz, L.:

Einsatz des ClassPad 330 im VWL/BWL-Unterricht am Beruflichen Gymnasium in Sachsen (Bausteinkurs) Meissen, 25.02.2010

Paditz, L.:

Differenzialgleichungen: Mathematische Modelle und Lösungswege Nuernberg, 06.11.2010

Toll, Axel

Data Warehouse Systems Lissabon (Portugal), Juli 2010

Toll, Axel

Methods of Data Storage and Modelling in Data Warehouse Systems Homs (Syria), October 2010

Gutachten

Titel: AiF - Gutachtertätigkeit
Gutachter: Prof. K. Bruns

Titel: Gutachten fuer einen Zeitschriftenartikel
Gutachter: Prof. Dr. Beate Jung

Titel: Gutachten zu einem Zeitschriftenartikel (Applied Mathematics and Computation)
Gutachter: Prof. Michael Jung

Titel: Gutachten zu einem Zeitschriftenartikel (Applied Mathematics and Computation)
Gutachter: Prof. Michael Jung

Titel: Gutachten zu einem Buchprojekt (Wiley-Verlag)
Gutachter: Prof. Michael Jung

Titel: 10 Reviews über mathematische Zeitschriftenartikel, 1 Review über eine Monographie (Numerische Mathematik), 1 Review über ein Lehrbuch (Numerische Mathematik)
Gutachter: Reviewer: Prof. Michael Jung

Titel: Gutachten zur Prämierung der Abschlussarbeiten durch den FBTI
Gutachter: Prof. Dr. Axel Toll

Titel: Gutachtertätigkeit für den DAAD im Bereich Südosteuropa
Gutachter: Prof. Dr. Thomas Wiedemann

Mitarbeit in Gremien und Fachverbänden

Baumgartl,R.:

- Mitglied der GI-Fachgruppen "Betriebssysteme" und "Echtzeitsysteme"
- Member of ACM SIGOPS
- Mitglied der GI-Fachgruppen "Betriebssysteme" und "Echtzeitsysteme"
- Program Committee "Second Workshop on Isolation and Integration in Embedded Systems" (IIES 2009), Nürnberg, 2009
- Member of ACM SIGOPS

Beidatsch,H.:

- Leiter der Arbeitsgruppe IT/Innovative Dienstleistungen im Wirtschaftsverein InnoRegio e.V. Freiberg
- Vizepräsident der Deutsch-Portugiesischen Gesellschaft , Bereich Hochschulkooperation
- Mitglied im Arbeitskreis "Wirtschaftsinformatik" in FH Deutschlands
- Schirmherr des Fachforums Prozess- und IT-Integration (ProIT-Forum) Gemeinsam mit der ITARICON GmbH werden seit 2008 Fachvorträge zum Themenkreis SOA-basierte Integrationstechnologien deutschlandweit an der HTWD organisiert und durchgeführt.
- Vorstandsmitglied des Industrie-Anwenderkreises SAP R/3-Region Ost-Neue Bundesländer

- Gastprofessor an der Neuen Universität Lissabon, Institut für Informatik
- Mitglied im Arbeitskreis ?Wirtschaftsinformatik in FH Deutschlands?
- Vizepräsident der Deutsch-Portugiesischen Gesellschaft
- *Mitglied in der Gesellschaft für Informatik*

Fritzsche, H.:

- Gutachter für die Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) im Programm zur Förderung angewandter Forschung an Fachhochschulen im Verbund mit der Wirtschaft (FH3) und dem Nachfolgerprogramm ?Forschung an Fachhochschulen mit Unternehmen? (FHprofUnd).

Fritzsche, H.:

- *Mitglied und Vertretung der HTW Dresden im Beirat und Arbeitskreis "eLearning" der Landeshochschulkonferenz Der Arbeitskreis unterstützt das SMWK als Projektträger im Rahmen seiner Ausschreibung "Förderung von Projekten zur strategischen Entwicklung des eLearning und der weiteren Erschließung von Nutzerkreisen für das netzgestützte Lehren und Lernen an den sächsischen Hochschulen". Der Arbeitskreis ist gutachterlich im Rahmen der ESF-Förderung tätig.*

Gräfe, G.:

- Mitglied im Fachausschuss 7.1 der Gesellschaft für Informatik
- Mitglied des Fachbereichstages Informatik

Jung, M.:

- *Reviewer beim Zentralblatt für Mathematik*
- Mitglied im Sprecherrat der Dresdner Hochschulverbandsgruppe des Deutschen Hochschulverbandes
- *Mitglied des Wissenschaftlichen Komitees des 23. Chemnitzer FEM-Symposiums*
- *Mitglied des Wissenschaftlichen Komitees des 24. Chemnitzer FEM-Symposiums*

Jung, B.:

- *Mitarbeit in einer Berufungskommission Mitarbeit in einer Berufungskommission zur Besetzung einer Professur am Fachbereich IKS der Hochschule Merseburg (FH)*

Lange, C.:

- Reviewer bei Zentralblatt für Mathematik
- Reviewer bei ZAMM

Neumann, K.:

- *Mitglied des Deutschen Hochschulverbandes (DHV),*
- *Mitglied der Fachgruppe Stochastik der Deutschen Mathematikervereinigung (DMV)*

Paditz, L.:

- *Mitarbeit in Fachverbaenden(DMV, OEMG) und als Reviewer(CASIO, TI, Zbl. f. Math.) - Deutsche Mathematikervereinigung (DMV), Fachgruppe Stochastik Oesterreichische Mathematische Gesellschaft (OEMG) Reviewer fuer Casio Europe (Germany, ClassPad330) Reviewer fuer Texas Instruments Europe (TI-89Titanium, voyage200, Nspire) Reviewer fuer das Zentralblatt fuer Mathematik (Springer-Verlag) (seit 1990 ca. 120 Referate, vgl. <http://www.emis.de/ZMATH/de/full.html>)*
- *Deutsche Mathematikervereinigung (DMV), Fachgruppe Stochastik*
- *Österreichische Mathematische Gesellschaft (ÖMG)*
- *Vorstandsmitglied Deutscher Hochschulverband Dresden (DHV)*
- *Reviewer für Casio Europe (Germany, ClassPad300PLUS)*
- *Reviewer für Texas Instruments Europe (TI-89Titanium, voyage200)*
- *Reviewer für das Zentralblatt für Mathematik (Springer-Verlag)*
- *(seit 1990 ca. 95 Referate, vgl. <http://www.emis.de/ZMATH/de/full.html>)*

Schoenthier, J.:

- *Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft e.V. (FKTG) Mitgliedschaft in der FKTG*
- *Hochschullehrerbund e.V. (HLB) Mitgliedschaft im HLB*

Schönthier, J.:

- *Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft e.V. (FKTG) Mitgliedschaft in der FKTG*
- *Hochschullehrerbund e.V. (HLB) Mitgliedschaft im HLB*

Toll, A.:

- *Arbeitskreis Wirtschaftsinformatik der deutschen Fachhochschulen*

Wacker, M.:

- *Reviewer für Eurographics*
- *Mitglied Zentrum Virtueller Maschinenbau der TU Dresden www.zvm.tu-dresden.de/*

Weber, M.:

- *Deutsche Mathematiker Vereinigung (DMV)*
- *Fachgruppe Stochastik der DMV*
- *Fachgruppe Mathematische Physik der DMV*
- *Verein zur Förderung der Versicherungsmathematik an der TU Dresden*

Wiedemann, T.:

- *stellv. VDI Vorsitzender des BV-Vorstandes Dresden/Ost-Sachsen*
- *ASIM-Simulationsgesellschaft Deutschland/Schweiz/Österr.*
- *SCS International Simulation Society (USA)*

Weitere Aktivitäten

Fachveranstaltungen (durch die HTWD organisiert)

Merino, T.:

E-Learning Sommeruni 2010

Oertel, W.:

User Interfaces and Visualization Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Oerteljaehrlich im November / Dresden
Bilateral Student Workshop CVUT Prag - HTW Dresden, HTW Dresden

User Interfaces for Ambient Intelligence Erasmus Intensive Programme; HTW Dresden together with
Universities of Lahti, Manchester, Valencia, Zaragoza

Wacker, M.:

Fortbildung Informatik für Lehrer an Gymnasien Prof. Dr. Markus Wacker 24-25.03.2010 Neueste
Entwicklungen für den Wahlbereich 8D, Computergrafik und die Anwendung in der Schule
4. Tisch der Technischen Visualistik 16.02.2010

16:00 "MARKERLOS UND ECHTZEIT: MOTIONCAPTURING
AN DER HTW" Neue Möglichkeiten für VR und User Interfaces

Vortrag und Diskussion, Prof. Markus Wacker, Lehrstuhl Computergrafik, HTW Dresden

16:45 "SEHEN UND GESEHEN WERDEN"

Zu den Herausforderungen der Figurvisualisierung in virtuellen Räumen Vortrag und Diskussion, Dipl.-
Medieninf. Martin Zavesky, Lehrstuhl Mediengestaltung, TU Dresden

17:15 GET-TOGETHER UND BESICHTIGUNG

DER MOTION CAPTURE ANLAGE

filmfest Dresden Festival <http://www.filmfest-dresden.de/> Drematrix Preisstifter für Kategorie bester
Animationsfilm, Werbetrailer für das Kinoprogramm

Tag der offenen Tür Tag der offenen Tür <http://www.htw-dresden.de/suw/tagtuer.html>

Computergrafik/Benutzerinteraktion

Mit.COM Messe www.htw-dresden.de/mitcom Die MITCOM wurde 2009 erstmalig im Rahmen des
Mitschnitt-Festivals veranstaltet und präsentiert sich seit diesem Jahr unter eigenem Namen und in
größerem Umfeld.

Mitschnitt Semesterabschlussfestival www.htw-dresden.de/mitschnitt Das Mitschnitt-Festival ist eine
jährlich stattfindende Präsentation des Studienganges Medieninformatik der HTW Dresden im Ufa-
Kristallpalast Dresden.

Diplomball Abschlussjahrgang 2010 Diplomabschlussball www.htw-dresden.de/mitsommernacht Die
Absolventen der Studiengänge Allgemeine Informatik, Wirtschaftsinformatik und Medieninformatik der
HTW Dresden erhalten mit dem jährlichen Abschlussball einen angemessenen Rahmen, um ihre
studentischen Leistungen der vergangenen Jahre zu würdigen.

Workshop Informatik/Mathematik und Gesellschaft: Informatikgeschichte(n) 29.02. - 07.03.2010

OPEN HOUSE Vorstellung der MotionCapture Anlage der HTW Dresden, 29-31.03.2010

Laufende kooperative Promotionsverfahren

Thema: Methoden zur Verwaltung und Navigation in komplexen Gebäudeinfrastruktursystemen
 Verfasser: Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Oertel
 Betreuer : Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Oertel, Prof. Dr.-Ing. Raimar Joseph Scherer
 Koop. Univ.: TU Dresden, Fakultät Bauingenieurwesen
 Zeitraum: 01.01.2010 - 31.12.2011

Thema: Efficient Computational Methods for Physically-based Simulation
 Verfasser: Dipl. inf. Bernhard Thomaszewski
 Zeitraum: 01.01.2006 - 31.12.2010

Thema: Visuelle Betonsimulation
 Verfasser: Prof. Dr. Markus Wacker
 Betreuer : Prof. Dr. Markus Wacker, Prof. Dr. Stefan Gumhold
 Gutachter : Prof. Dr. Markus Wacker, Prof. Dr. Stefan Gumhold
 Koop. Univ.: TU Dresden
 Zeitraum: 01.01.2009 - 31.12.2010

Thema: Gestenbasierte Interfaces
 Verfasser: Prof. Dr. Markus Wacker
 Betreuer : Prof. Dr. Markus Wacker, Prof. Dr. Rainer Groh
 Gutachter : Prof. Dr. Markus Wacker, Prof. Dr. Rainer Groh
 Koop. Univ.: TU Dresden
 Zeitraum: 01.01.2009 - 31.12.2010

Preise und Auszeichnungen

Paditz,L.:

3. Platz beim Dresden Congress Award 2010, In der Kategorie 2 (Kongresse fuer 201-500 Teilnehmer) wird der 3. Platz vergeben fuer die Durchfuehrung der "10th International Conference of the Mathematics Education into the 21st Century Project - Models in Developing Mathematics Education" 11.-17.09.2009 in Dresden vgl.
http://math.unipa.it/~grim/21_project/Photo_Conference%20dresden_2009.jpg <http://dresden-congress-award.org/>